

### **Manfred Starke**

Die kuriose Karriere des namibischen Nationalspielers

### **Florian Riedel**

Spielerfazit: "Teilnahme war Gold wert!"

#### **FIFA-Fonds**

Hilfe bei ausstehenden Zahlungen



www.spielergewerkschaft.de



# Liebe Mitglieder, liebe Fußballfreunde,

ein weiteres intensives und kräftezehrendes Jahr geht zu Ende. Zwar rollt der Ball wieder in von Fans besuchten Stadien, dennoch ist die Pandemie immer noch nicht besiegt. Im Gegenteil, die Vorfälle bei der Nationalelf im Vorfeld des Länderspiels gegen Liechtenstein zeigen, dass nach wie vor höchste Vorsicht geboten ist. In der schwierigen Gemengelage von schwankenden Inzidenzzahlen sowie von medizinischen, juristischen und wirtschaftlichen Abwägungen ist es für die Verantwortlichen nicht leicht, immer den besten Lösungsweg zu finden. Dem deutschen Profifußball ist es aus meiner Sicht bisher allerdings gut gelungen, diesen schwierigen Anforderungen gerecht zu werden. Ein wichtiger Baustein war dabei, die aktiven Spieler über die VDV in die Gespräche einzubeziehen.

#### Das eigene Spiel mitgestalten!

Denn bekanntlich konnten die aktiven Profis über die VDV in mehreren Videokonferenzen mit den verantwortlichen Managern und Ärzten der Fußballverbände Fragen zum Umgang mit der Pandemie stellen und Lösungsvorschläge einbringen. Zudem haben die aktiven Profis als Vertreter und mit Unterstützung der VDV sowohl in der DFL-Task-Force zur Zukunft des Profifußballs als auch in der DFB-Task-Force zur wirtschaftlichen Stabilität der 3. Liga mitgearbeitet und dort wertvolle Impulse im Interesse der Spieler gesetzt. Dieser Dialog

wird weiter fortgesetzt. So wurde erst kürzlich bei einer DFL-VDV-Videokonferenz mit aktiven Profis intensiv über aktuelle Themen diskutiert. Dabei ging es unter anderem um die FIFA-Transferrechtsreform, die FIFA-Abstellungspflichten, den FIFA-WM-Modus, die VBG-Beitragsproblematik sowie um zahlreiche Themen des Gesundheitsschutzes. Es gibt also noch viele Themen, die alle Spieler betreffen und bei denen die eigene Interessenvertretung für die Spieler essentiell ist. Dieser



Austausch zwischen Spielern und Verantwortlichen ist wichtig, um tragfähige Lösungen für den Fußball zu entwickeln. Daher ist jeder einzelne Profi aufgerufen und eingeladen, sich als VDV-Mitglied verantwortungsvoll einzubringen und somit das eigene Spiel aktiv mitzugestalten. Die derzeit bestehenden Chancen zur aktiven Mitbestimmung und Mitgestaltung sollten daher dringend genutzt werden.

#### **Erfolgreiche Wege fortsetzen!**

Wenn ich 20 Jahre zurückdenke. war es damals nicht selbstverständlich, dass Spieler bei wichtigen Entscheidungen einbezogen

wurden. Auf Seiten der DFL war Christian Seifert einer der ersten Entscheidungsträger, der die enormen Chancen und den Nutzen eines – kritischen – Dialogs mit der VDV und den Spielern direkt aus Verbandsperspektive richtig erkannte. Die daraus entstandenen Kooperationsinitiativen haben die Entwicklung unseres Sports vorangetrieben und sind – wie beispielsweise die umfassenden VDV-Präventionsschulungen – heute fester Bestandteil des Profifußballs und Ausdruck einer gemeinsamen Verantwortung. Daher ist es sehr schade, dass Christian Seifert zum Jahresende seine erfolgreiche Tätigkeit als langjähriger DFL-Geschäftsführer beenden wird. Seine Entscheidung verdient allerdings Respekt und Anerkennung. Seiner Nachfolgerin Donata Hopfen wünschen wir einen guten Einstand und hoffen, auch unter ihrer Führung den eingeschlagenen Weg fortsetzen zu können.

#### **Frohe Weihnachten**

Zunächst aber gilt es, über die Feiertage etwas zur Ruhe zu kommen und neue Energie für die kommenden Aufgaben zu sammeln. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen

Präsident der VDV

### Manfred Starke vom FSV Zwickau:

# Die kuriose Karriere des namibischen Nationalspielers

Zugegeben: Aussehen und Name von Manfred Starke (30) lassen nicht unmittelbar auf seine afrikanischen Wurzeln schließen. Und das ist bei Weitem nicht die einzige Überraschung, die die bemerkenswerte Biografie des deutsch-namibischen VDV-Mitglieds bereithält. WIR PROFIS sprach mit Manfred unter anderem über seine Herkunft, seinen aktuellen Klub FSV Zwickau und seine "kleine" Schwester Sandra.

Wir Profis: Manfred, dein aktueller Klub FSV Zwickau wirbt mit dem Slogan "Herzensangelegenheit" – ist Ost-Fußball für dich eine Herzensangelegenheit?

Manfred Starke: Ich würde sagen, der Fußball an sich ist für mich eine Herzensangelegenheit! habe damit angefangen, weil es mir unglaublichen Spaß gemacht hat und immer noch macht; nicht, weil ich glaubte, irgendwann davon leben zu können. Von daher ist eher der Sport an sich eine Herzensangelegenheit als explizit der Ost-Fußball – auch wenn Zwickau nach Jena und Rostock schon mein dritter Klub hier ist und ich die Menschen sowie die Region sehr mag.

Wir Profis: Rostock war damals deine erste Station in Deutschland, nachdem du aus Namibia kamst. Wie stark ist die Verbindung zu deinem Heimatland heute noch?

**Manfred Starke:** Sehr stark! Meine Eltern leben nach wie vor in

dron

Namibia und ich versuche, sie regelmäßig zu besuchen. Wobei es die letzten beiden Jahre a u fgrund von Corona und der kurzen Winterpause sehr schwierig war.

Wir Profis: Dein Name und dein Aussehen verraten erst einmal nicht viel über deine Wurzeln – wie hat es deine Familie nach Afrika verschlagen?

Manfred Starke: Die Kurzfassung ist, dass mein Urgroßvater damals aus Deutschland ausgewandert und in Namibia gelandet ist. Dort sind sowohl mein Opa als auch mein Vater geboren, meine Mutter kommt allerdings aus Holland, wo ich heute ebenfalls noch Familie habe. Sie ist meinem Vater

nach Namibia gefolgt; ich bin dann später ebenfalls dort geboren und aufgewachsen.

> Wir Profis: Bis du 2004 mit nur 13 Jahren die Entscheidung getroffen hast, nach Deutschland zu gehen ...

Manfred Starke: Genau, ich hatte vorher schon Fußball gespielt und gemerkt: okay, so schlecht bist du nicht. Zu-

fälligerweise hat mich dann der ehemalige DDR-Fußballspieler und -trainer Heinz Werner



im Rahmen eines Trainerlehrgangs spielen sehen und meinen Vater gefragt, ob ich es nicht in Deutschland versuchen wolle. Der hat die Entscheidung dann mir überlassen, weil er nicht wollte, dass ich ihm eines Tages vorwerfe, eine große Chance verpasst zu haben ...

### Wir Profis: ... also hast du sie ergriffen. Wie sehr prägt einen so ein großer Schritt in so jungen Jahren?

Manfred Starke: Total! Ich wurde notgedrungen sehr früh sehr selbstständig. Über ein dreiwöchiges Probetraining bei Union Berlin bin ich weiter nach Rostock, wo ich erstmals komplett ohne meine Familie gelebt habe. Mit 13 in einem fremden Land meine eigene Wäsche waschen zu müssen, hat mich schon sehr geprägt (lacht).

### Wir Profis: Ab 2012 hast du einige Länderspiele für die namibische Nationalmannschaft bestritten. Bist du dort nach wie vor aktiv?

Manfred Starke: Ja, das ist immer mal wieder Thema. Ich wurde auch vor einigen Monaten wieder eingeladen, aber leider ist das Ganze durch Corona mit noch mehr Aufwand verbunden als ohnehin schon. Ich hätte beispielsweise nach meiner Rückkehr in Quarantäne gemusst und dadurch drei Spiele verpasst, sodass auch der Klub wenig Interesse an einer Abstellung hatte. Hinzu kommt, dass sich der Spielplan der 3. Liga und der der namibischen Nationalelf oft überschneiden. Wir stehen aber weiter in Kontakt und die Nationalmannschaftskarriere ist noch nicht vorbei!



Wir Profis: Seit letztem Jahr stehst du beim FSV Zwickau unter Vertrag, einem Klub mit durchaus starker Tradition - ist von dieser Historie an der Mulde noch viel zu spüren oder geht es heute eher familiärer zu?

Manfred Starke: Es ist schon familiär, aber man merkt trotzdem, dass hier etwas möglich ist. Ich habe auch das Gefühl, dass die Fanbase in den letzten Jahren immer mehr wächst; zumindest sehe ich immer mehr Autos mit FSV-Aufkleber (lacht). Mein Teamkollege Johannes Brinkies, der schon ein paar Jahre länger als ich hier spielt, hat mir diesen Eindruck bestätigt.

Wir Profis: Ist das einer der Gründe, warum sich der FSV als scheinbar "kleiner" Klub nun schon seit 2016 stabil in der 3. Liga hält?

Manfred Starke: Ja, ich denke schon. Man muss auch sagen, dass der Verein ein gutes Fingerspitzengefühl hat, was Transfers angeht - einerseits natürlich, was die Qualität auf dem Platz angeht, andererseits aber auch in Bezug auf die menschliche Komponente. Es ist zwar erst meine zweite Saison hier, aber der Zusammen-



Manfred Starke

**Aktueller Klub:** 

Geburtsdatum: 21. Februar 1991

FSV Zwickau

**Bisherige Klubs:** SK Windhoek, FC Hansa Rostock, FSV Bentwisch, FC Carl Zeiss Jena, 1. FC Kaiserslautern

Spieler

"Ich bin in der VDV, weil ich dadurch wertvolle Zitat: Unterstützung und Sicherheit bekomme!"





#### **FALKE ACHILLES**

- · Reduziert Beschwerden an der Achillessehne
- Anatomisch angepasste 3D-Silikonpyramiden massieren das Gewebe seitlich der Achillessehne und fördert somit die Durchblutung
- Stabilisierung des Knöchels durch eine Kompressionszone
- Perfekte Temperatur am Fuß durch dreilagige Konstruktion
- Optimale Passform durch rechte und linke Polsterung sowie Zehenbox





#### FALKE STABILIZING COOL

- · Reduziert das Risiko des Umknickens
- Kompressionszone reizt die Rezeptoren für schnellere Reaktion auf Fehlstellungen
- · Fasermix mit Lyocell für angenehme Kühlung
- · Stabileres Laufgefühl
- · Optimale Passform durch rechte und linke Polsterung sowie Zehenbox



#### **FALKE 4 GRIP STABILIZING**

- · Ergonomische Passform
- Kompressionszone im Knöchelbereich mindert Fehlstellungen und das Risiko des Umknickens
- · Feuchtigkeitsregulierende, 3-lagige Materialkonstruktion
- Silikonpunkte innen und außen sorgen für optimalen Halt
- Zehenbox reduziert Druckstellen und Blasen



### **FALKE ENERGIZING COOL**

- Verzögerte Ermüdung und schnellere Regeneration durch graduelle Kompression
- Vorbeugung von Mikrorissen im Muskel dank Kompression
- Fasermix mit Lyocell für angenehme Kühlung
- Perfekte Temperatur und Feuchtigkeitstransport durch dreilagige Konstruktion
- · Optimale Passform durch rechte und linke Polsterung sowie Zehenbox

OFI '

7

halt innerhalb der Mannschaft ist schon wirklich enorm!

Wir Profis: Und im Kampf um den Klassenerhalt sicher von Vorteil. Wie schwierig wird die Mission Ligaverbleib in dieser Saison?

Manfred Starke: Die ist jedes Jahr ein hartes Stück Arbeit, aber wir haben, wie gesagt, eine Truppe, die das meistern kann und die absolut die nötigen Qualitäten hat, das hinzubekommen!

Wir Profis: Apropos Qualitäten: Du bist nicht nur für Namibias Fußball-Nationalmannschaft aufgelaufen, sondern hast auch U18-Länderspiele im Faustball absolviert. Was kannst du besser: Treten oder Schlagen?

Manfred Starke: (lacht) Ich glaube und hoffe, dass ich am Ende doch etwas besser treten kann. Aber es war damals eine coole Erfahrung: Der Vater eines Freundes hatte schon jahrelang Faustball gespielt und uns irgendwann mal mitgenommen, als ich etwa zehn Jahre alt war. Mir hat der Sport Spaß gemacht, weil es ein guter Ausgleich zum Fußball war. Und da es nicht so viele professionelle Faustball-Spieler gibt und gab, bin ich sogar in den Kader zur U18-Weltmeisterschaft gerutscht. Aber ich muss gestehen: Seitdem habe ich, glaube ich, nie wieder Faustball gespielt, weil ich immer andere Dinge zu tun hatte, wenn ich in der Heimat war. Aber wer weiß, vielleicht ändert sich das in Zukunft noch einmal ...

Wir Profis: Deine Schwester Sandra spielt ebenfalls erfolgreich Profifußball – für den VfL Wolfsburg und die deutsche Nationalmannschaft. Wie intensiv verfolgst du ihren Karriereweg?

**Manfred Starke:** Total intensiv natürlich! Wir telefonieren wö-

### MANFRED STARKES FAVORITEN

**Meine Musik:** Grundsätzlich bin da sehr offen; etwas außergewöhnlich ist vielleicht meine Vorliebe für das südafrikanische Genre "Kwaito", das beispielsweise der Künstler EES vertritt. Das spiele ich manchmal in der Kabine und es kommt auch gar nicht schlecht an.

**Meine Filme/Serien:** Ich schaue eher Serien. Wenn ich mich da für eine entscheiden müsste, wäre es "Prison Break".

**Meine Ernährung:** Mein Lieblingsessen ist nicht so exotisch: Steak mit Salat.

Mein Jugendidol: Zinédine Zidane!

**Mein Urlaubsziel:** Das ist schon die Heimat – Namibia ist für mich Urlaub.

**Mein Ritual vor dem Spiel:** Ich habe gewisse feste Abläufe an Spieltagen, die zum Beispiel mein Frühstück betreffen oder die Reihenfolge der Schuhe, die ich anziehe. Aber das war's dann auch schon.

chentlich und halten uns auf dem Laufenden. Zuletzt ist es ja auch ein bisschen durch die Medien gegangen, dass sie an Diabetes erkrankt ist. Dass sie trotzdem noch einmal so Gas gegeben hat und jetzt sowohl bei Wolfsburg als auch in der Nationalelf im Fokus steht, davor muss man einfach den Hut ziehen. Da bin ich echt ziemlich stolz auf meine kleine Schwester!

Wir Profis: Du bist jetzt 30 Jahre alt, hast schon viel gesehen und erlebt – was würde dich sportlich noch reizen?

Manfred Starke: Mein Traum wäre, vor meinem Karriereende noch einmal einen Aufstieg feiern und vielleicht noch eine Liga höher spielen zu können. Ich habe das Gefühl schon mit Jena erlebt, als wir den Sprung von der Regionalliga in die 3. Liga geschafft haben. Aber eines Tages noch eine Etage höher zu spielen, wäre schon cool. Mal sehen, ob's klappt ...

#### Wir Profis: Welche Pläne hast du für die Karriere nach der Karriere?

Manfred Starke: Ich absolviere aktuell ein Fernstudium im Bereich BWL und Business Management, bin allerdings noch etwas unentschlossen, ob ich nach meiner aktiven Karriere im Sport bleiben oder etwas komplett anderes machen möchte. Wie eingangs erwähnt, ist Fußball schon irgendwo meine Passion und ich weiß nicht, ob ich ganz ohne leben könnte.



# FIFA-Fonds: Hilfe bei ausstehenden Zahlungen

Die FIFA hat in Zusammenarbeit mit der FIFPRO im vergangenen Jahr einen internationalen Fonds (FFP) aufgelegt, der Profis finanziell unterstützen soll, wenn sie auf Gehaltszahlungen warten und diese auf anderen Wegen nicht eintreiben können.

Insgesamt stellt die FIFA dafür 16 Millionen US-Dollar bereit, die für vier Perioden folgendermaßen ausgeschüttet werden:

**1. Juli 2015 bis 30. Juni 2020:** 5 Millionen US-Dollar

1. Juli 2020 bis 31. Dezember 2020: 3 Millionen US-Dollar

1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021: 4 Millionen US-Dollar

1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022:

4 Millionen US-Dollar

Mittlerweile liegt der Bericht über die Ausschüttungen für die erste Periode bis zum 30. Juni 2020 vor. Dem nach wurden 1005

Anträge von Spielern bewilligt. In der Negativ-Rangliste der Länder mit der schlechtesten Zahlungsmoral nimmt Griechenland den Spitzenplatz ein. Hier wurden allein 1,3 Millionen US-Dollar von der FIFA an Kompensationszahlungen an 291 betroffene Spieler ausgeschüttet. Weitere Negativ-Spitzenplätze belegen Malaysia (147 genehmigte Anträge), Türkei (117), Russland (67), Rumänien (65) und Portugal (48).

Insgesamt betrafen die bewilligten Anträge für die erste Periode 109 Klubs in 36 FIFA-Mitgliedsverbänden. Alle diese Klubs konnten

Die Entscheidun Antrag bewilligt wird, erfolgt gru jährlich durch er Vertreter der FIFP 1920:

De FifA Fund Forman and FifA Fund Forman

auf anderen Wegen nicht mehr zur Rechenschaft gezogen werden, da sie in der Regel aufgrund von Insolvenzen aufgelöst wurden.

Von Gehaltsausfällen betroffene Spieler haben grundsätzlich die Möglichkeit, einen Zuschuss aus dem FIFA-Fonds (FIFA Fund for Football Players – FFP) zu beantragen. In diesem Zusammenhang ist nachzuweisen, dass zuvor alle anderen rechtlichen Möglichkeiten ausgeschöpft wurden, an das Geld zu gelangen. Mit dem Antrag sollen alle relevanten Dokumente und Beweise eingereicht werden - insbesondere Kopien des Arbeitsvertrags und der bisherigen Gerichtsentscheidungen sowie eine detaillierte Fallschilderung mit Informationen über den Status des ehemaligen Klubs. Die Entscheidung darüber, ob ein Antrag bewilligt oder abgelehnt wird, erfolgt grundsätzlich einmal jährlich durch ein Komitee, dem

Vertreter der FIFA und der FIFPRO angehören.

> Seitens der Fonds-Verantwortlichen wurde allerdings in öffentlichen Erklärungen die Erwartungseuphorie gebremst. Demnach würden die beantrag-Mittel ten schon jetzt das Gesamtvolumen des

Fonds um ein Vielfaches übersteigen. Somit sei davon auszugehen,



dass nur eine teilweise Kompensation der ausstehenden Gehälter erfolgen könne.

Betroffene VDV- Mitglieder haben die Möglichkeit, sich bei der Antragsstellung von den Experten der Spielergewerkschaft beraten und unterstützen zu lassen (VDV-

Telefon: 02 03 - 44 95 77, E-Mail: info@spielergewerkschaft.de).

WIR PROFIS DAS MAGAZIN DER VDV NR. 4/2021

Die FIFA hatte im Sommer 2019 bereits ein neues Disziplinarreglement erlassen, das weitere Maßnahmen zum Schutz der Spieler vor Gehaltsausfällen vorsieht (WIR PROFIS berichtete in Ausgabe 3/2019). Festgeschrieben sind darin unter anderem strengere Sanktionen gegen säumige Klubs (Transfersperren, Punktabzüge etc.). Zudem kann die FIFA in bestimmten Fällen betroffenen Spielern finanzielle Unterstützung bei der Geltendmachung ihrer Ansprüche gewähren.

### Neues FIFA-Fußballgericht

Das neue Fußballgericht der FIFA hat am 1. Oktober 2021 seinen Betrieb aufgenommen. Für Spieler und Trainer fallen grundsätzlich keine Verfahrenskosten an.

Gegründet wurde das FIFA-Fußballgericht, um Prozesse zu vereinfachen und effizienter entscheiden zu können. Dabei vereint das Fußballgericht drei Kammern unter einem Dach. Die Kammer zur Beilegung von Streitigkeiten entscheidet insbesondere über internationale arbeitsrechtliche Streitfälle zwischen Spielern und Klubs. Dieser Kammer gehören laut Verfahrensordnung 15 Spielervertreter an, die auf Vorschlag der Spielervereinigungen ernannt werden. Die Kammer für den Status von Spielern ist insbesondere zuständig für internationale

arbeitsrechtliche Streitfälle zwischen Trainern und Klubs oder Verbänden. Die Kammer für Ver-

mittler wird - nach Erlass des FIFA-Fußballvermittlerreglements - über Streitfälle entscheiden, an denen Fußballvermittler beteiligt sind.



Die Verfahren vor dem FIFA-Fußballgericht sind kostenlos, wenn mindestens eine der Parteien ein Spieler, Trainer, Fußballvermittler oder Spielvermittler ist. Bei allen anderen Verfahrensarten werden Verfahrenskosten erhoben, deren Höhe auf der Grundlage des zugesprochenen Betrags ermittelt

wird. Die Verfahrenskosten variieren zwischen 5.000 und 25.000 US-Dollar. Zudem muss jede Par-

> tei selbst für die eigenen Auslagen aufkommen. Es werden keine Prozesskosten zugesprochen.

Darüber hinaus sieht die Verfahrensordnung vor, dass Parteien sofern es der Vorsitzende des Fußballge-

richts als zweckmäßig erachtet - zu einer freiwilligen und kostenlosen Schlichtung eingeladen werden können.



### SPIELERGEWERKSCHAFT HILFT



Die VDV unterstützt ihre Mitglieder bei arbeitsrechtlichen und sportrechtlichen Problemen. Insbesondere haben Mitglieder der Spielergewerkschaft die Möglichkeit, eine diesbezügliche kostenfreie juristische Erstberatung in Anspruch zu nehmen.

VDV-Justiziar Dr. Frank Rybak ist Fachanwalt für Arbeitsrecht, Sportrecht und Medizinrecht.





### Florian Riedel über die Teilnahme am VDV-Proficamp:

## "Teilnahme war Gold wert!"



Im Sommer hielt sich Florian im VDV-Proficamp fit und konnte daher bei seinem neuen Klub TSV Havelse "direkt durchstarten".

Nach dem Auslaufen seines Vertrags in Lübeck tauschte Florian Riedel im Sommer sein individuelles Trainingsprogramm gegen eine Teilnahme am VDV-Proficamp. Im Mannschaftsverbund und unter der Leitung von VDV-Coach Peter Neururer unternahm der Abwehrspieler einen neuen Anlauf bei der Suche nach einem neuen Klub - und unterschrieb schon bald darauf einen Vertrag beim Drittligisten TSV Havelse. Mit WIR PROFIS sprach Florian über seine Eindrücke vom VDV-Proficamp und die Chancen des TSV in der aktuellen Spielzeit.

Wir Profis: Florian, du hast in diesem Jahr erstmals am VDV-Proficamp teilgenommen. Wie kam es dazu?

Florian Riedel: Der entscheidende Tipp kam von Benjamin Gommert, mit dem ich in Lübeck - meinem letzten Verein - zusammengespielt habe. Als Mitglied des VDV-Spielerrats kannte er das VDV-Proficamp und die damit verbundenen Angebote sehr gut und hat mir empfohlen, mich

dort anzumelden. Dieser Hinweis kam wie gerufen, denn ich war zu diesem Zeitpunkt schon länger ohne Mannschaftstraining; da war es doppelt wichtig für mich, bei der Vereinssuche in absoluter Topform zu sein. In dieser Situation konnte mir gar nichts Besseres passieren, als mich im Camp im Mannschaftstraining fit halten zu können und alle angebotenen Tests zu absolvieren. Das war im Nachhinein Gold wert.

### Wir Profis: Man kann also sagen, dass deine Erwartungen erfüllt wurden?

Florian Riedel: Mehr als das, würde ich sogar sagen! Es war für mich das erste Mal, dass ich über einen längeren Zeitraum auf Vereinssuche war, deshalb habe ich die Chancen und Angebote, die das VDV-Proficamp zu bieten hat, sehr gerne genutzt. Und ich kann jedem, der in einer vergleichba-





ren Situation ist, auch nur empfehlen, dies ebenfalls zu tun. Im ersten Moment mag sich das zwar alles komisch und vielleicht sogar negativ anfühlen, weil ja naturgemäß jeder der Campteilnehmer ohne Job ist. In Wirklichkeit aber ist das ein absolut positives Angebot, das uns Spielern wirklich weiterhilft!

### Wir Profis: Zumal du ja dann auch wirklich sehr schnell einen neuen Klub gefunden hast ...

Florian Riedel: Es war sogar so, dass sich unmittelbar nach unserem Testspiel gegen den Bonner SC auf Anhieb vier Vereine bei mir gemeldet haben! Außerdem weiß ich, dass viele Klubs auch direkt Kontakt mit unserem Coach Peter Neururer aufgenommen haben, um sich bei ihm nach mir zu erkundigen. Das alles zeigt ja schon, dass auch auf Vereinsseite ein großer Fokus auf dem VDV-Proficamp liegt. Auf diesem Weg landen die Teilnehmer schnell wieder auf dem Radar der Klubs. So sind viele Kontakte und Möglichkeiten entstanden, die sich bestimmt nie ergeben hätten, wenn ich mich

weiterhin zuhause und allein fit gehalten hätte.

#### Wir Profis: Wie hast du die Zusammenarbeit mit Peter Neururer erlebt?

Florian Riedel: Peter ist einfach ein großartiger Typ – das kann man nicht anders sagen. Ich kannte ihn schon ein wenig aus meiner Zeit in der 2. Bundesliga und durfte nun das erste Mal mit ihm zusammenarbeiten. Und was soll ich sagen? So, wie man ihn aus dem Fernsehen kennt, so ist er auch als Trainer: total authentisch. Dabei darf man aber nicht den Fehler machen, zu vergessen, dass er auch fachlich überragend ist! So wie sein Training aufgebaut war, war es absolut mit der Vorbereitung bei einem Profiklub vergleichbar: Er hat die Intensität von Woche zu Woche gesteigert, ganz so, wie man es auch in der klassischen Saisonvorbereitung tun würde. Im Ergebnis war ich danach so fit, dass ich bei meinem neuen Klub direkt durchstarten konnte und inzwischen zu den Spielern mit den meisten Spielminuten gehöre. Den Grundstein dafür habe ich im VDV-Proficamp bei Peter Neururer gelegt.

### Wir Profis: Aber es gab doch sicher auch Unterschiede im Vergleich zu einer "normalen" Saisonvorbereitung?

Florian Riedel: Der größte Unterschied ist eigentlich, dass man sich freut, wenn einer der Mannschaftskollegen das Team verlässt (lacht). Denn dann weiß man, dass derjenige einen neuen Klub gefunden hat – und das war ja unser aller Ziel. Wir haben uns gegenseitig immer unterstützt und gepusht und hatten untereinander wirklich ein sehr gutes Verhältnis. Manche von uns kannten sich auch vor dem Camp schon, so dass sich schnell ein toller Zusammenhalt entwickelt hat. Das hat uns alle zusätzlich motiviert.

### Wir Profis: Für dich persönlich ist es bei deinem neuen Klub also gut angelaufen – wobei es der TSV Havelse als Aufsteiger natürlich schwer hat. Was ist für euch drin diese Saison?

Florian Riedel: Hier sind alle sehr realistisch: natürlich wäre es ein großer Erfolg, wenn wir den Klassenerhalt schaffen. Das ist unser Ziel, dafür arbeiten wir hart und daran glauben wir nach wie vor! Aber man darf auch nicht vergessen: Was die Voraussetzungen angeht, sind wir in der 3. Liga noch nicht auf Augenhöhe. Einerseits vom Etat her, andererseits, weil viele Spieler nebenher auch noch hauptberuflichen Jobs nachgehen. Aber das gleichen alle hier im Verein mit großer Leidenschaft und viel Enthusiasmus aus und wir haben auch schon oft bewiesen, dass wir mit den anderen Teams mithalten können. Daher bleibt es unser Ziel, einfach Spiel für Spiel das Maximum herauszuholen und uns auch von Rückschlägen nicht unterkriegen zu lassen!

# Spieler der VDV 11 geehrt

Ehre wem Ehre gebührt: In den vergangenen Wochen und Monaten reiste die VDV durch Deutschland, um den Siegern der VDV 11 2020/21 ihre Trophäen zu überreichen.

Den Löwenanteil der Auszeichnungen erhielt wieder einmal der FC Bayern München, der mit gleich sieben Spielern in der VDV 11 vertreten war. Da Dayot Upamecano vom Ligakonkurrenten RB Leipzig mittlerweile an die Säbener Straße gewechselt war, konnte auch er seinen Pokal dort entgegennehmen.

Nicht-Bayern-Spieler in der VDV 11, die geehrt wurden, waren Erling Haaland und Mats Hummels (beide Borussia Dortmund). Weiterhin erhielt Frankfurts Adi Hütter (jetzt Borussia Mönchen-



Adi Hütter wurde im Rahmen eines Termins mit der Mannschaft als VDV-Trainer der Saison 2020/2021 ausgezeichnet.

gladbach) die "Silberne Trainerbank" und Jude Bellingham vom BVB den "Silbenen Pfeil" als bester Newscomer.



Lächeln bitte: Mats Hummels (Innenverteidigung), Erling Haaland (Sturm) und Jude Bellingham (bester Newcomer) posieren mit ihren VDV-11-Trophäen.







### **VON PROFIS FÜR PROFIS**

Die Kernkometenz unseres flexiblen, unabhängigen und weltweit tätigen Unternehmens liegt im Bereich Sport in der **Beratung von Profisportlern**. In unserer breit gefächterten Unternehmsstruktur gibt es für jedes Anliegen den richtigen Ansprechpartner.

Unsere Erfahrung von mehr als 25 Jahren in der Beratung von Profisportlern hilft uns, Lösungen in allen Bereichen zu finden.

### **UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE**

### Was genau wird versichert?

Sichern Sie sich mit exklusiven Produkten bestmöglich ab – denken Sie beispielsweise unbedingt an: Krankenversicherung, Lohnfortzahlung, Berufsunfähigkeit, Sportinvalidität und Unfallversicherung. Natürlich können auch Kfz-Versicherung und Rechtsschutzversicherung wichtig sein.

#### Für wen ist eine Sport-Versicherung sinnvoll?

Von unserer Expertise und individuellen Betreuung profitierten in der Vergangenheit bereits mehr als 1.500 Sportler, Trainer, eine Vielzahl von Sportvereinen und Sportlervereinigungen.



DK Sportler beraten Sportler GmbH Am Bergacker 11 • D-50181 Bedburg www.sportler.de Mit diversen in- und ausländischen Versicherern wurden die bestmöglichen Absicherungskonzepte für die besonderen Bedürfnisse unserer Sportler vereinbart.

#### **Unser Partner**

ARAG Rechtsschutz für die Bereiche Privat, Verkehr und/oder Immobilie mit Ergänzung um den Baustein Sportgerichtsbarkeit, dieser umfasst den Versicherungsschutz für die Verteidigung in Verfahren vor deutschen Sportgerichten wegen angeblicher oder tatsächlicher Regelverstöße u.v.m.



Ihr Ansprechpartner Marcus Korsten T. 0172 9111727 mk@sportler.de

EIN UNTERNEHMEN DER GLOBAL GRUPPE

**GLOBAL GRUPPE** 



# Dopingbekämpfung: Neue Verbotsliste veröffentlicht!

Die WADA-Verbotsliste für das Jahr 2022 kann bereits jetzt in der englischen Version auf der NADA-Website abgerufen werden. Die deutsche Version soll dort zum Jahreswechsel abrufbar sein. Sie tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Auf der WADA-Verbotsliste sind alle Substanzen und Methoden aufgelistet, die innerhalb und außerhalb von Wettkämpfen verboten sind. Mindestens einmal jährlich wird die WADA-Verbotsliste überarbeitet.

Wie die NADA mitteilt, gibt es gegenüber der Verbotsliste 2021 mehrere Änderungen. So sind ab dem 1. Januar 2022 beispielsweise alle Arten von Injektionen (Spritzen) von Glucocorticoiden (entzündungshemmende Substanzen) in Wettkämpfen verboten. Detaillierte Informationen dazu gibt es in der erläuternden Zusammenfassung der wichtigsten

Änderungen, die ebenfalls in englischer Sprache auf der NADA-Website einsehbar ist. Dort sind auch Hinweise zu Auswaschzeiten für die ein-



### **NADA INFORMIERT**

Die "Nationale Anti Doping Agentur" (NADA) bietet umfangreiche Informations- und Schulungsmaterialien zur Prävention von Doping auf ihren Websites an.



#### Infos im Netz:

www.gemeinsam-gegen-doping.de | www.nada.de

### **VDV SCHULT**

Die VDV bietet Dopingpräventionsschulungen bei den Klubs vor Ort und mittels Videoschulungen an. Ziel ist es, die Gesundheit der Sportler und die Integrität des Sports zu schützen. Die Schulungen sind für die Klubs grundsätzlich kostenfrei.



Weitere Infos zur

Verbotsliste 2022:

### **VDV-Schulungskontakt:**

02 03 – 44 95 77 | info@spielergewerkschaft.de

zelnen Glucocorticoid-Wirkstoffe und die unterschiedlichen Verabreichungsarten angegeben. Für

die Sportler ist es wichtig, die angegebenen Auswaschzeiten zwischen der medizinischen handlung mit Glucocorticoiden und dem

Wettkampf einzuhalten, ansonsten Risiko einer positiven Dopingprobe besteht. Darüber hinaus wird klargestellt, dass auch die oromukosale (in der Mundhöhle liegende), bukkale (zur Wange gehörende), gingivale (zum Zahnfleisch gehörende) und sublinguale (unter der Zunge liegende) Verabreichung von Glucocorticoiden innerhalb von Wettkämpfen verboten ist, da diese Verabreichungsarten zur oralen (zum Mund gehörenden) Verabreichung zählen.

Verändert wird darüber hinaus das Intervall erlaubter Dosierungen für inhalativ (eingeatmet) verabreichtes Salbutamol (Substanz in Asthmasprays). Zudem werden in mehreren Substanzklassen der neuen Liste weitere namentliche Beispiele für verbotene Substanzen benannt.



### PER FERNSTUDIUM WEITERBILDEN:

Master Sportbusiness Management

Master Trainingswissenschaften und Sporternährung

**Bachelor Sportbusiness Management** 

**Sportmarketing** 

Geprüfter Sportfachwirt (IHK)

Sportmanagement

Sportkommunikation

Social Media und Content im Sport NEU

Sport-Mentaltraining **NEU** 

**Fußballmanagement** 

Spielerberater Fußball **NEU** 

Spielanalyse & Scouting

Performance Analyse Fußball

Fußball-Athletiktraining

### 10% ERMÄSSIGUNG

für VDV-Mitglieder

### ANERKANNTE ABSCHLÜSSE

IST-Hochschule für Management | IST-Studieninstitut www.ist-hochschule.de | www.ist.de



Bildung, die bewegt

### Neue Broschüre:

# Respektvoll führen im Leistungssport

Ein wertschätzender Umgang mit Sportlern steigert deren Motivation und deren Leistungsvermögen und reduziert das Verletzungsrisiko. Das sind die Kernaussagen einer neuen Broschüre, die unter dem Titel "Respektvoll führen im Leistungssport" veröffentlicht wurde.

In dem Ratgeber, der unter Mitwirkung der sportpsychologischen Initiative MENTAL GE-STÄRKT erstellt wurde, werden wertvolle Tipps und Warnhinweise für Trainer und Sportmanager für den Umgang mit den Athleten



vermittelt. den Autoren ge-

WIR PROFIS DAS MAGAZIN DER VDV NR. 4/2021

hört unter anderem VDV-Mitglied Martin Amedick, der eindrucksvoll über Lösungsmöglichkeiten bei Konflikten zwischen Trainern und Spielern berichtet.

Die Broschüre kann kostenfrei über den OR-Code oberhalb

### **SPORTPSYCHOLOGIE UNTERSTÜTZUNG**

Die sportpsychologische Initiative MENTAL GESTÄRKT der Deutschen Sporthochschule Köln wird insbesondere von der Robert-Enke-Stiftung, Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG) und der VDV finanziert. Die Experten der Initiative helfen vertraulich – bei Fragen zur Sportpsychologie und zur psychischen Gesundheit.



**Telefon:** 

02 21 - 49 82 55 40



Infos im Netz: www.mentalgestaerkt.de

heruntergeladen werden. Eine Printversion kann zudem per E-Mail bestellt werden.



E-Mail für Bestellungen: mentalgestaerkt@dshs-koeln.de

### **VDV-Medienecho**

Als Stimme der Profis nimmt die VDV regelmäßig zu aktuellen Fragen Stellung in der Öffentlichkeit. In den letzten Wochen wurde insbesondere über die Impfdiskussion berichtet. Hier ein kleiner exemplarischer Überblick:



### **VDV ZUR IMPFDEBATTE**









### VDV-Präventionsschulungen auf Rekordkurs

Die Zahl der VDV-Präventionsschulunnähert gen sich in diesem Jahr der Rekordmarke.



Besonders stark werden seitens

der Klubs die Schulungsmodule "Prävention von Match-Fixing und Spielsucht" sowie "Prävention von Doping" und "Prävention von Diskriminierungen" nachgefragt. Die VDV-Schulungen werden in enger Abstimmung und mit Unterstützung des DFB und der DFL durchgeführt und sind für die Klubs grundsätzlich kostenfrei. Aus organisatorischen Gründen werden die Klubs herzlich gebeten, die Schulungstermine möglichst frühzeitig mit der VDV abzustimmen.



**VDV-Telefon:** 

02 03 – 44 95 77



E-Mail: info@spielergewerkschaft.de



Bei den Frauen des SC Freiburg führte VDV-Teambetreuer Edi Rottler (links) eine Präventionsschulung im Workshop-Format durch.

### Chance auf Fußballrente

Bei der Mitgliederversamm-**DFB-VDV-Versor**lung des gungswerks in Frankfurt wurde der Jahresabschluss für 2020 genehmigt und der Vorstand entlastet.

Zudem wurde ein neuer Beirat gewählt. Über das DFB-VDV-Versorgungswerk haben Profis und weitere Angestellte von Klubs und Verbänden grundsätzlich die Chance, sich im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung eine steuerbegünstigte Fußballrente aufzubauen. Sehr gerne stellt die VDV den Kontakt zu den Experten des Versorgungswerks her.



Der Vorstand des DFB-VDV-Versorgungswerks (von links): Ulf Baranowsky (VDV), Dr. Ralf Raube (MLP), Markus Holzherr (DFB).

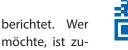




### VDV-Tour-Berichte im Netz

Zahlreiche Impressionen von den vielfältigen Terminen der VDV gibt es auf der VDV-Facebook-Seite. Neben Mannschaftsterminen und Ehrungen wird dort beispielsweise auch über die Auszeichnung des Deutschen Fußball-Botschafters in Berlin oder die Buchvorstellung von Ingo Anderbrügge im Deutschen Fußballmuseum

VDV auf Facebook:



dem herzlich eingeladen, auf der Seite Kommentare abzugeben und Fragen zu stellen.

### Auszeichnungen für langjährige Mitglieder

Nach der langen - pandemiebedingten - Durststrecke war es in den letzten Wochen teilweise wieder möglich, verdiente VDV-Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft mit den VDV-Ehrenmedaillen in Bronze (15 Jahre) und Silber (25 Jahre) vor Ort zu würdigen. Herzlichen Glückwunsch sowie herzlichen Dank für die Verbundenheit und Unterstützung!



Bronze: Timo Wenzel (links)



**Bronze: Marc Arnold (rechts)** und Christian Tiffert



Bronze: Axel Bellinghausen (rechts) und Uwe Klein







Bronze: Jörg Emmerich (links)





Bronze: Thomas Kleine (links)



Bronze: Jasmin Fejzic (rechts)

### Intensiver Spielerdialog mit der DFL

DFL und VDV setzen den intensiven Dialog weiter fort. Aktive Lizenzspieler haben die Chance, im direkten Gespräch mit den Verantwortlichen

Fragen zu stellen und Anregungen zu geben.

Bei der DFL-VDV-Videokonferenz mit den DFL-

Direktoren Ansgar Schwenken und Andreas Nagel nahmen Andreas Luthe, Sebastian Schonlau und Robin Himmelmann als aktive Spieler teil. Unterstützt wurden sie vom VDV-Präsidiumsmitglied Dr. Frank Rybak sowie vom VDV-Geschäftsführer Ulf Baranowsky.

Diskutiert wurde unter anderem über FIFA-Abstellungspflichten,

den FIFA-WM-Modus, die FIFA-Transferrechtsreform, die Covid-19-Impfproblematik, aktuelle Maßnahmen zum Gesundheits-

> schutz (Kopfverletzungen, Schmerzmittelmissbrauch etc.), die VBG-Beitragsproblematik sowie über den noch nachlaufenden DFL-Task-Force-Prozess,

bei dem die VDV mit drei Vertretern – darunter zwei aktive Profis – eingebunden war. Im Ergebnis hat sich einmal mehr gezeigt, wie wichtig ein enger Austausch zwischen Spielern und Verantwortlichen ist, wenn es darum geht, den Profifußball erfolgreich weiterentwickeln zu können. So wurden zahlreiche Vorschläge der Spieler seitens der DFL dankend aufge-

nommen, die nun weiterverfolgt werden – insbesondere zum Gesundheitsschutz.

Weitere Informationen zu den einzelnen Themen des DFL-VDV-Dialogs vermitteln insbesondere die VDV-Teambetreuer im Rahmen der Mannschaftsbesuche und Videokonferenzen. Zudem ist jedes einzelne VDV-Mitglied herzlich dazu eingeladen, sich auf diesem Weg sowie direkt über die VDV-Geschäftsstelle mit Fragen und Ideen einzubringen.





### Impulse für den Frauenfußball

Die VDV hatte sich in der DFL-Task-Force "Zukunft Profifußball" auch für eine Förderung des Frauenfußballs eingesetzt. Dieser Vorschlag wurde aufgegriffen und wird jetzt weiterverfolgt.

Im Vorfeld hatte die VDV eine interne Arbeitsgruppe mit aktiven Lizenzspielern zusammengestellt, deren Aufgabe es war, die drei VDV-Vertreter in der DFL-Task-Force – namentlich Andreas Luthe, Robin Himmelmann und Dr. Frank

Rybak – zu unterstützen. Als Vertreterin des Frauenfußballs war daran PSG-Torhüterin Charlotte Voll beteiligt.

Im Rahmen eines Pressegesprächs hat die DFL zwischenzeitlich vorgestellt, welche konkreten Ziele für die Förderung des Frauenfußballs nun weiterverfolgt werden sollen. Demnach geht es insbesondere darum, den Frauenfußball weiter zu professionalisieren. Dies soll unter anderem dadurch erreicht werden, dass die Sicht-

barkeit und die Reichweite der **FLYERALARM** Frauen-Bundesliga gesteigert werden. In diesem Zusammenhang sollen auch auf Seiten der Klubs professionellere Strukturen aufgebaut werden. Zudem sollen für die Spielerinnen bessere berufliche Perspektiven für die Zeit nach der sportlichen Karriere geschaffen werden. Gerade dies ist ein Punkt, bei dem die VDV schon jetzt durch ihre Bildungspartner und ihr Laufbahncoaching maßgeschneiderte Angebote machen kann, wenn es darum geht, Fußball und berufliche Bildung optimal miteinander zu verzahnen, um nach dem Karriereende fließend in die nachfußballerische Berufslaufbahn einsteigen zu können.

#### **VDV: Spielerinnen sind herzlich willkommen!**

Die VDV ist mittlerweile an vielen Stellen beteiligt, wenn es um die Förderung des Frauenfußballs geht. Aktive und angehende Profispielerinnen sind daher ganz herzlich eingeladen, sich als Mitglied bei der VDV mit Rat und Tat einzubringen und dabei zudem von den umfangreichen VDV-Serviceleistungen zu profitieren (Rechtsberatung, Bildungsberatung, VDV-Vorteilsklub etc.).



### VDV als Impulsgeber in der DFB-Task-Force

Der DFB-Task-Force-Prozess zur Verbesserung der wirtschaftlichen Stabilität der 3. Liga wurde im Herbst - mit direkter Einbindung der VDV - fortgesetzt. Am Ende wurde ein umfangreiches Maßnahmenpaket beschlossen.

Als aktiver Drittligaspieler vertrat insbesondere Erik Domaschke für die VDV die Interessen seiner Kollegen in der DFB-Task-Force. Bei der Diskussion unterschiedlicher Vorschläge, die zu einer Steigerung der Attraktivität der 3. Liga sowie zur Verbesserung der wirtschaftlichen Stabilität beitragen sollen, hat die VDV an

vielen Stellen die zuvor in einer Spieler-Arbeitsgruppe herausgearbeiteten Sichtweisen der Drittligaprofis einbringen können. So würden die Spieler beispielsweise die Einführung eines Boxing-Days nach englischem Vorbild begrüßen, wenn auf der anderen Seite dafür aber auch die Winterpause entsprechend zur Regeneration angepasst wird. Eine TV-Berichterstattung aus der Kabine lehnen die VDV-Profis hingegen ab, da die Kabine ein wichtiger Schutzraum für die Spieler ist. Bei dem Vorschlag, finanzielle Anreize für den Einsatz jüngerer Spieler zu setzen, gab die VDV zuletzt zu bedenken, dass der Einsatz von minderjährigen Spielern aus Gründen des Jugend-

arbeitsschutzrechts

des Gesundheitsschutzes grundsätzlich nicht unproblematisch sei. Eine solche Regelung dürfe nicht dazu führen, dass finanzschwache Klubs junge Spieler verheizen. Das nun beschlossene Maßnahmenpaket sieht insbesondere eine Verschärfung der Eigenkapitalauflagen für die Klubs vor. Auf der anderen Seite werden die Klubs auch entlastet, indem beispielsweise die Anforderungen bezüglich der Stadionkapazität heruntergesetzt wird.



### Ihr Zuhause ist Ihre Privatsphäre und an Ihrem Hab und Gut hängt Ihr Herz.

Ein Umzug ist daher weitaus mehr als der Transport von Möbeln – es ist eine Vertrauenssache. Höchste Diskretion sowie eine vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit sind seit über 100 Jahren Maßstah unseres Handelns.



### MICHELS & **MÜHLENBECK**

UMZÜGE LAGERUNG Inland | Europa | Übersee

Michels & Mühlenbeck GmbH St. Annental 102 (Ecke Frankenstraße) • 45134 Essen

**Ansprechpartner:** Florian Otto

**Telefon:** 02 01 - 518 46 • **Mobil:** 01 70 - 636 15 81 Fax: 02 01 - 511 339 • E-Mail: f.otto@ruhrmovers.de

www.ruhrmovers.de





Bleiben Sie am Ball -Erfolg durch Weiterbildung!

20% Rabatt exklusiv für VDV-Mitglieder



Multimedial und mobil. Neben der Karriere. 4 Wochen kostenlos testen.

### Sparen Sie bei über 200 Fernkursen:

### Wirtschaft

Staatl. gepr. Betriebswirt · Logistikmanagement · Tourismusfachwirt (IHK) · Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK) · Wirtschaftsfachwirt (IHK) · Bürosachbearbeiter · Bilanzbuchhalter (IHK) · Hotelbetriebswirt · Projektleiter (IHK) · Eventmanagement (IHK) · Wirtschaftssprachen · Personalfachkaufmann (IHK) · Haus-

und Grundstücksverwalter · BW für Management im Gesundheitswesen Sportbetriebswirt (DSPA) · u. v. a.

### **Informatik**

Web-Designer · Informatiker · Web-Entwickler · E-Learning Manager · Netzwerkadministrator · Java-Programmierer · Visual Basic-Programmierer · Fachinformatiker C# Software-Entwickler · Android App Programmierer · C++ Programmierer PHP-Datenbankentwickler · Augmented Reality Entwickler · u. v. a.

#### Persönlichkeit/Gesundheit

Personal und Business Coach · Ernährungsberater · Psychologischer Berater · Betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK) · Fitnesscoach · Fachtrainer Seniorensport Heilpraktiker · Pflegeberater · u. v. a.

### Kreativität/Medien

Social Media Manager · Drehbuchautor · Online-Redakteur · PR-Referent Grafik-Designer · Werbetexter · Fotodesigner · Digitale Musikproduktion Biografisches Schreiben  $\cdot$  Journalist  $\cdot$  Bloggen - professionell gemacht  $\cdot$  u. v. a.

#### **Techniker/Meister**

Qualitätsmanagement · Staatl. gepr. Techniker: Mechatronik, Maschinentechnik, Elektrotechnik, Chemietechnik, Fahrzeugtechnik, Bautechnik · Industriemeister: Luftfahrttechnik, Metall, Elektrotechnik · Meister im Elektrotechnikerhandwerk

Speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) · Grundlagen der Elektrotechnik · Schutz- und Sicherheits-



### **Bachelor & Master**

per Fernstudium, Online-**Abendstudium oder** Dualem Fernstudium

Kein NC

Auch ohne Abitur!



#### **Bachelor**

BWL mit 13 Schwerpunkten Sportmanagement · Psychologie Wirtschaftspsychologie · Entrepreneurship und Innovationsmanagement Digital Business Management · Medienund Kommunikationsmanagement u.v.m.



#### Master

MBA · Wirtschaftspsychologie Digital Business Management **Business Development Human Resource Management** u.v.m.

**Master-Einstiegsprogramm** für Führungskräfte ohne Erststudium!



www.Euro-FH.de/vdv

### Dr. Charlotte Huppertz über Studie der Uniklinik RWTH Aachen:

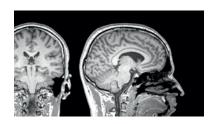
# Auffälligkeiten im Gehirn von Fußballprofis aufdecken

Wir Profis: Frau Huppertz, bislang fürchteten Fußballprofis Langzeitschäden in erster Linie an Knochen und Gelenken - warum wird seit Neuestem so ein großer Forschungsaufwand hinsichtlich des Risikos durch Kopfbälle betrieben?

Charlotte Huppertz: Weil sich die wissenschaftlichen Hinweise mehren, dass Kopfbälle sich langfristig negativ auf die Gehirnfunktion auswirken könnten. Eine Studie der Uni Glasgow hat Daten von knapp 8.000 ehemaligen Profifußballern ausgewertet. Bei etwa 5 Prozent der Spieler wurden neurodegenerative Erkrankungen wie beispielsweise Demenz festgestellt - in der Normalbevölkerung lag dieser Wert bei 1,6 Prozent. Ein kausaler Zusammenhang mit Kopfbällen ist bislang jedoch nicht eindeutig nachgewiesen worden. Hier setzen wir mit unserer Studie an und wollen mehr Klarheit in die Datenlage bringen. Sollte sich ein Zusammenhang bestätigen, könnte dies große Auswirkungen auf Spiel und Training haben.

#### Wir Profis: Inwiefern?

Charlotte Huppertz: Die UEFA hat Mitte 2020 unter anderem die Empfehlung ausgesprochen, im Kindes- und Jugendalter Kopfballübungen im Training einzuschränken, der DFB hat sich dieser Empfehlung Anfang 2021 angeschlossen. Der englische Fußballverband FA ist noch weiter



gegangen und hat das Kopfballtraining für unter 12-Jährige explizit untersagt beziehungsweise die Reduzierung für ältere Jahrgänge empfohlen. Zudem fanden zuletzt erste Testspiele im Erwachsenenbereich statt, bei denen der Einsatz von Kopfbällen größtenteils untersagt war. Sollten sich die Hinweise auf Langzeitschäden im Gehirn bestätigen, könnten solche Modelle Schule machen. Auch der systematische Einsatz von Helmen wurde vor allem in den USA bereits mehrfach getestet, bisher jedoch ohne eine zufriedenstellende Lösung.

### Wir Profis: Wie genau wollen Sie im Rahmen Ihrer Studie für Aufklärung sorgen?

Charlotte Huppertz: Wir ermitteln im Rahmen einer MRT-Untersuchung (Magnetresonanztomographie) mögliche Auffälligkeiten im Gehirn aktiver Fußballprofis und erfassen dabei sowohl die Struktur als auch die Aktivität des Gehirns noch genauer, als dies in der Vergangenheit der Fall war. Wir erheben diese Daten zusätzlich bei einer Vergleichsgruppe und erfassen das Kopfballspiel der einzelnen Spieler. Dadurch erhoffen wir uns aussagekräftige

Ergebnisse. Die Studie wird durch die ZNS Hannelore Kohl Stiftung finanziert.

### Wir Profis: Welche Voraussetzungen sollten die Probanden mitbringen und wie läuft die Untersuchung ab?

Charlotte Huppertz: Wir suchen männliche, aktive Fußballprofis aus den ersten vier Ligen, die in der Vergangenheit keine schwereren Kopfverletzungen erlitten haben. Sie sollten wegen der MRT-Untersuchung kein Metall im oder am Körper tragen und Rechtshänder sein. Der Besuch in der Uniklinik Aachen dauert etwa drei Stunden und umfasst ein ausführliches Interview, die MRT-Untersuchung – die übrigens völlig unschädlich ist, da sie im Gegensatz zu anderen diagnostischen Verfahren wie beispielsweise der Computertomographie keine ionisierende Strahlung einsetzt sowie eine Gleichgewichtsanalyse

und kleinere kognitive Aufgaben. Die Anfahrtskosten werden selbstverständlich erstattet, außerdem gibt es eine Aufwandsentschädigung von 50 Euro - Interessenten sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden!

Telefon:

02 41 - 80 37 877





Probanden für

Studie

### medicos. Auf Schalke als Kompetenzzentrum für Hobby-, Amateur- oder Profisportler

# Ausführliche Diagnostik mit individuellem Fingerabdruck

Bereits seit 2008 arbeitet die VDV eng mit dem Gesundheitszentrum medicos.AufSchalke zusammen; unter anderem bei der jährlich stattfindenden sportmedizinischen **Unter**suchung und der Leistungsdiagnostik im Rahmen des **VDV-Proficamps.** Doch der **VDV-Gesundheitspartner** noch viel mehr zu bieten - spätestens seit das sportwissenschaftliche Institut im letzten Jahr seine Fläche und sein Angebot durch einen Erweiterungsbau nahezu verdoppelt hat. WIR PROFIS traf Marketingleiterin Yvonne Neff und Ersan Özen, Leiter des sportmedizinischen Instituts, zum Gespräch.



Wir Profis: Yvonne und Ersan, was macht die Angebote von medicos.AufSchalke für Fußballprofis so interessant?

Yvonne Neff: Wir helfen nicht nur Sportlern mit Verletzungen, ihr früheres Leistungsniveau wiederzuerlangen oder sogar zu übertreffen, sondern unterstützen

auch gesunde Spieler dabei, ihre sportlichen Potentiale weiter auszubauen und zu festigen. Einfach ausgedrückt: Wer verletzt zu uns kommt, wird fit - wer fit zu uns kommt, wird noch fitter.

Ersan Özen: In beiden Fällen führen wir zuerst eine ausführliche Diagnostik mit individuellem Fingerabdruck durch, damit die nachfolgenden Reha- oder auch Präventionsmaßnahmen so spezifisch wie möglich ausfallen können. Dabei haben wir im neu gegründeten sportmedizinischen Institut alles unter einem Dach: ein kompetentes Behandlungsteam, kurze Wege zu unseren Partnern bildgebenden Diagnostik oder auch die direkte Anbindung zu Experten wie etwa Dr. Patrick Ingelfinger, dem Mannschaftsarzt des FC Schalke 04. So können wir jeden genau dort abholen, wo er steht und zeitnah präventive oder eben therapeutische Maßnahmen einleiten.

Wir Profis: Wie sehen solche präventiven Maßnahmen – also die Betreuung grundsätzlich fitter Spieler - konkret aus?

Yvonne Neff: Das kann beispielsweise ein individuelles Aufbautraining während der Sommeroder Winterpause sein, um topfit zur Mannschaft stoßen zu können. Der Spieler erhält dann ein auf ihn zugeschnittenes Betreuungspaket aus manueller Therapie, medizinischer Trainingstherapie (MTT) und Training auf dem Platz.



Joel Matip hat beispielsweise letzten Sommer hier einige Tage verbracht, um zum Trainingsstart des FC Liverpool bei 100 Prozent zu sein - quasi als Vorbereitung auf die Vorbereitung.

### Wir Profis: Wo findet das Training statt?

Yvonne Neff: Wir sind outdoor wie indoor sehr breit aufgestellt: Die Sportler können sowohl die Trainingsplätze des FC Schalke 04 mitnutzen als auch unsere neue Panoramahalle mit angeschlossener Sprintstrecke. Außerdem bieten wir unter dem Namen medicos. Elitebox spezielle Räumlichkeiten an, die sowohl von der Ausstattung als auch vom betreuenden Personal her voll auf die Bedürfnisse von Leistungssportlern ausgerichtet sind. Hier finden die Profis alle nötigen Trainingsgeräte vor und werden während der Therapie von Experten betreut, die größtenteils selbst im Leistungssport aktiv waren, sind also "unter ihresgleichen". In der medicos.Elitebox herrscht ein



ganz besonderer Esprit, denn alle, die da oben arbeiten, haben nur ein Ziel: besser werden! Dadurch motivieren sich die Athleten gegenseitig – und wer mal einen schlechten Tag hat, wird von den anderen mitgezogen!

**Ersan Özen:** Zumal sich dort teilweise Sportler aus ganz vielen unterschiedlichen Disziplinen treffen und austauschen: Fußballer, Leichtathleten, Judoka, Tänzer oder auch Basketballer. Für die kann es sehr inspirierend sein,

sich mit Eliteathleten anderer Sportarten zu unterhalten, um ihren jeweiligen Wissens- und Motivationsfundus zu teilen. Manchmal entstehen dort sogar richtige Freundschaften – das ist wirklich schön zu sehen!

Wir Profis: Welche Möglichkeiten der Kostenübernahme gibt es und welche Vorteile genießen VDV-Mitglieder bei euch?

Yvonne Neff: Das Angebot der sportpsychologischen Beratung ist für VDV-Mitglieder kostenfrei; ebenso die grundsätzliche telefonische Erstberatung. Viele unserer Services, wie beispielsweise ein MRT oder CT über die im Haus ansässige Radiologie Auf-Schalke, können zudem von Profis genutzt werden, die bei der VBG

versichert sind. Als Kassenpatient lohnt es sich zudem, vorher mit der Krankenkasse abzuklären, ob einige unserer Leistungen übernommen werden.

Ersan Özen: Bei der Ernährungsberatung ist das beispielsweise häufig der Fall: § 20 des Fünften Sozialgesetzbuchs regelt die Übernahme von Maßnahmen zur Prävention und Gesundheitsförderungen. Wobei Voraussetzungen und Kostenanteil sich von Anbieter zu Anbieter unterscheiden.



Das komplette Interview gibt es auf der VDV-Website im Bereich "Aktuelles".



Verena hat Ihren Abschluss in Soziale Arbeit im Fernstudium der IU gemacht. Die Internationale Hochschule ist ein starker Bildungspartner der VDV und ist vor allem im Bereich Fernstudium perfekt aufgestellt:

#### **DEINE VORTEILE:**

- 100% online, maximal flexibel
- Ohne Präsenzpflicht
- Modernes Lernen durch IU Learn App
- Gratis iPad
- Jederzeit starten
- Online-Klausuren egal wo Du bist und wann immer
- Mehr als 120 Top Bachelor- & Masterprogramme (auf Deutsch und Englisch)

Du hast Fragen rund ums Thema Fernstudium? Unsere Studienberatung ist gerne für Dich da!

Tel.: + 49 (0)30 311 98 800 info-fernstudium@iu.org **DE:** iu-fernstudium.de **EN:** iu-university.org



Mitglieder der VDV?

Jetzt 1.555€ Rabatt sichern!

### Neuer VDV-Versicherungspartner DK Sportler beraten Sportler empfiehlt:

# Lohnfortzahlung und Grundeinkommen richtig absichern

Seit dem 1. November ist die DK Sportler beraten Sportler GmbH für VDV-Mitglieder erster Ansprechpartner in Sachen Versicherungsmanagement. WIR PROFIS sprach mit DK-Geschäftsführer Marcus Korsten – seit 1999 selbst VDV-Mitglied – über die für Fußballer wichtigsten Policen sowie häufige Versicherungsfehler von Profis.



# Wir Profis: Marcus, welche Personen und Ideen stehen hinter DK Sportler beraten Sportler?

Marcus Korsten: DK Sportler beraten Sportler gibt es seit über 25 Jahren. "DK" steht für die Nachnamen der beiden Gründer: Volker Diergardt – ehemaliger Bundesliga-Torwart und quasi Gründungsmitglied der VDV – und meine Person. Wir beraten Profisportler bei der Wahl der richtigen Versicherung: Von der Krankenvollund Krankenzusatzversicherung

über Themen wie Absicherung des Einkommens und der Berufsunfähigkeit bis hin zu Basisversicherungen wie Privathaftpflicht, Hausrat oder Rechtsschutz und Wohngebäude.

Wir Profis: Viele Profis empfinden das Thema Versicherungen möglicherweise als lästig – warum ist es dennoch so wichtig, hier die richtige Wahl zu treffen?

Marcus Korsten: Weil auch Fußballer am Ende Angestellte sind, die sich gegen gewisse Risiken in ihrem Beruf wappnen müssen. Öfter als in anderen Berufszweigen betrifft dies den eigenen Körper; die Spieler müssen etwa dafür sorgen, dass sie im Falle einer Verletzung die Kosten für eine optimale medizinische Versorgung erstattet bekommen, und dass ihr Einkommen nach dem Wegfall der Lohnfortzahlung gedeckt wird, etwa durch eine Tagesgeldversicherung. In der Regel endet die Lohnfortzahlung durch den Klub nämlich nach 42 Tagen.

# Wir Profis: Was sind die häufigsten Fehler von Spielern beim Thema Versicherung?

Marcus Korsten: Zum Beispiel, dass das Grundeinkommen nicht oder viel zu spät versichert wird. Das passiert gerne mal, wenn ein Spieler durch einen höher dotierten Vertrag oder Wechsel zu einem höherklassigen Klub einen Einkommenssprung macht. In



diesem Fall passt sich die Versicherung jedoch nicht automatisch an das neue Gehalt an, sodass der Spieler ab dem ersten Trainingstag ins Risiko geht. Viele mit uns kooperierenden Berater der Sportler kümmern sich rechtzeitig um die entsprechende Anpassung. Beispielsweise haben im vergangenen Sommer zwei Spieler rechtzeitig vor dem ersten Training beim neuen Verein ihre Absicherungen auf den neuen Vertrag angepasst und mussten, als sie sich kurze Zeit später verletzt haben, keinen Einkommensverlust erleiden.

# Wir Profis: Welche Vergünstigungen bietet ihr für VDV-Mitglieder an?

Marcus Korsten: VDV-Mitglieder erhalten von uns im Rahmen der ARAG-Rechtsschutzversicherung den Baustein Sportgerichtsbarkeit mit dazu, der etwa bei Verfahren vor deutschen Sportgerichten von großem Vorteil sein kann. Zudem werden im Rahmen der Partnerschaft mit der VDV noch weitere Sondernachlässe für Mitglieder dazukommen, etwa im Bereich der Kfz-Versicherungen.



### Kinderhilfe: Spenden statt schenken



Traditionelle Geste zum Fest: Auch in diesem Jahr beteiligt sich die VDV wieder an der **UNICEF-Aktion** 

"spenden statt schenken". Ebenso sind private Spender herzlich willkommen, um das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen zu unterstützen.



### Geschenkidee: **Neue Topps-**Sammelkarten

Fin schönes Geschenk - nicht nur für Kinder: Topps hat die of-



fiziellen Match Attax-Sammelkarten zur laufenden Bundesliga-Saison in den Handel gebracht. Höhepunkte der

Spiel- und Sammelkartenkollektion sind Chrome-Karten sowie original von Bundesligaspielern unterschriebene Karten.



### Sparen mit dem VDV-Vorteilklub

Weihnachtsgeschenke müssen nicht teuer sein: Denn über den

**VDV-PARTNER** 

VDV-Vorteilsklub erhalten Mitglieder der Spielergewerkschaft nennenswerte Rabatte Dienstleistern und Herstellern. Unter anderem dabei



ist der VDV-Bekleidungspartner FALKE oder das junge Unternehmen LIEBLINGSTRIKOT, das Trikots rahmt.





### Anselm Küchle vom neuen VDV-Partner IFI:

# **Unschlagbare Kombi aus** Online- und Präsenzangeboten

Das Internationale Fußball Institut (IFI) bietet in Kooperation mit der Hochschule für angewandtes Management (HAM) ein breitgefächertes Bildungsangebot mit Fokus auf den Bereich Spitzenfußball, auch für Interessierte ohne Fachhochschulreife. WIR PROFIS sprach mit Anselm Küchle, dem Leiter des Bereichs Aus- und Weiterbildung, über die verschiedenen Bildungsangebote und die exklusiven Vorteile für Fußballprofis.

### Wir Profis: Herr Küchle, wer ist das IFI und wie funktioniert die **Kooperation mit der HAM?**

Anselm Küchle: Sowohl das Internationale Fußball Institut (IFI) als auch die Hochschule für angewandtes Management (HAM) sind Mitglied im Hochschulnetzwerk IUNworld. Das Internationale Fußball Institut hat sich besonders auf den Bereich Spitzenfußball spezialisiert. Unser Anspruch ist es, ganzheitliche Aus- und Weiterbildungsangebote auf höchstem Niveau anzubieten. Dabei entwickeln und bieten wir spezielle Zertifikatskurse an - zum Beispiel im Bereich der Spielanalyse, des Scoutings oder des Atheltiktrainings. Ergänzt wird das Angebot in enger Kooperation mit der HAM, an der die staatlich anerkannten Bachelor- und Master-Studiengänge stattfinden.

Wir Profis: Wie breit ist das Studienangebot der IFI/HAM gefächert?



Anselm Küchle: Sehr breit! Wir decken im Prinzip die komplette Bandbreite der Aus- und Weiterbildung im Fußballsport ab. Da sind zum einen die staatlich anerkannten Studiengänge wie Sportmanagement mit Branchenfokus Fußballmanagement als Bachelor und Master. Zum anderen stellen wir aber auch sportwissenschaftliche Studiengänge wie "Training und Coaching" zur Verfügung, die auf die Spezial-Trainerjobs im Fußball vorbereiten, von denen es inzwischen ja immer mehr gibt. Darüber hinaus bieten wir Zertifikatskurse an, die sowohl als Weiterbildung aber auch als Ausbildung zu sehen sind. Diese Kurse dauern nur ein halbes Jahr. sind semi-virtuell aufgebaut und können damit sehr gut neben dem Profisport absolviert werden. Noch kürzer fallen unsere virtuellen 4-Wochen-Programme aus, die ausschließlich online und damit vollkommen ortsunabhängig stattfinden.

Wir Profis: Wie genau funktioniert das Fernstudium am IFI? Anselm Küchle: All unsere Programme sind semivirtuell organisiert. Das bedeutet: Es gibt eine Online-Lernplattform, auf

alle Lehrmaterialien bereitgestellt werden. Das gewährt den Teilnehmern maximale Flexibilität. Dazu kommen Präsenztage, die qualitativ sehr hochwertig sind, denn dann sind bei uns echte Top-Experten aus dem Fußballbusiness zu Gast. Zudem sind diese Präsenztage sehr wichtig, um sich zu vernetzen und mit den Kommilitonen auszutauschen. Diese Kombination aus hochwertigem, flexibel abrufbaren Bildungscontent und den Top-Experten bei den Präsenztagen vor Ort ist unschlagbar!

Wir Profis: Bieten Sie auch exklusive Vorteile für VDV-Profis? Anselm Küchle: Wir bieten ein exklusives Programm für aktive und ehemalige Profifußballer und Profifußballerinnen unter dem Titel "Masterclass Analytics & Leadership", das wir bewusst nicht extern kommunizieren, sondern stattdessen über Partner wie die VDV verbreiten wollen. Die Masterclass ist ein innovativer Mix aus Online-Weiterbildung und persönlichen Vorlesungen, die Führungskompetenzen im Sportbusiness und Inhalte der Spielanalyse, des Scoutings und der Kaderplanung vermitteln. Der nächste Lehrgang der Masterclass startet im Januar.



Das komplette Interview gibt es auf der **VDV-Website** im Bereich "Aktuelles".

### Neuerungen bei der DFB-Trainerausbildung

Der DFB hat eine Neufassung der Ausbildungsordnung beschlossen. Insbesondere für die Lizenzen B+ (Jugendtrainer), A sowie für die Pro-Lizenz treten

ab dem 1. Januar 2022 neue Regelungen in Kraft.

Grundsätzlich werden für die Zulassung zu den Ausbildungen für diese Lizenzstufen die Anforderungen deutlich

erhöht. Es werden insbesondere umfassendere Vorerfahrungen in anspruchsvollen Trainertätigkeiten verlangt. Die gute Nachricht: Wer viele Jahre als Spitzenspieler aktiv war, kann in bestimmten Fällen von Öffnungsklauseln profitieren.

> Zudem besteht nach dem Jahreswechsel wieder die grundsätzliche Möglichkeit, mit einer gültigen B-Lizenz direkt zur A-Lizenz-Ausbildung zugelassen zu werden; der vorherige Erwerb der B+-Lizenz/Elite-Jugend-Lizenz ist dann also nicht

mehr erforderlich. Ferner wird für die Zulassung zur Pro-Lizenz parallel zu einer gültigen A-Lizenz dann auch die noch junge A+-Lizenz (Jugendtrainer) anerkannt.

VDV-Mitglieder haben grundsätzlich die Möglichkeit, gesonderte Lehrgangsplätze zur Ausbildung für die B+-Lizenz und die A-Lizenz zu erhalten. Zudem können sich VDV-Mitglieder umfassend bei den Experten der Spielergewerkschaft über die DFB-Trainerausbildung beraten lassen.







### **NEW PLAN: Online-Hilfe** von der Arbeitsagentur

Gerade für Spieler, die sich auf die nachfußballerische Berufslaufbahn vorbereiten möchten, kann das Online-Erkundungstool NEW PLAN der Bundesagentur für Arbeit eine wertvolle Hilfe sein.

So ist es beispielsweise möglich, dass aktive und ehemalige Profis mittels eines Onlinetests erkunden können, welche Entwicklungsmöglichkeiten Weiterbildungen zu ihnen passen. Zudem werden konkrete Informationen zu passen-



den Berufen und Weiterbildungen angeboten. Das Erkundungstool kann auch ohne Registrierung genutzt werden.

### LAUFBAHNCOACHING FÜR VDV-MITGLIEDER



Die VDV hilft mit individuellem Coaching beim Sprung in die nachfußballerische Berufslaufbahn; von der Potenzialanalyse und Berufszielfindung über Weiterbildungen und Fördermöglichkeiten bis hin zu Bewerbungen und Berufseinstieg.

Zentraler Ansprechpartner ist VDV-Bildungskoordinator Heinz Niggemeier (Telefon 01 76 – 14 49 57 72). Die Beratung ist für VDV-Mitglieder kostenlos.



niggemeier@spielergewerkschaft.de



## Bakary Diakité betreibt digitales Start-Up: "Quasi ein XING für Fußballer"

Langeweile nach dem Karriereende? Bei Bakary Diakité eher nicht: Seit der Deutsch-Malier nicht mehr selbst auf dem Platz steht, hat er sein VWL-Studium abgeschlossen, als Fußball-Personal-Trainer gearbeitet, ist seiner Frau nach Südafrika gefolgt und treibt nun von dort nichts weniger als die Digitalisierung des Amateurfußballs voran. Da bleibt nicht mehr viel Zeit für andere Dinge, oder?



"Naja, eigentlich trainiere ich hier in Südafrika nebenbei auch noch drei Fußballteams", ergänzt Bakary lachend. "Aber die meiste Arbeit fordert tatsächlich das Start-Up, bei dem ich eingestiegen bin.

POACHER Sports heißt das Unternehmen, dessen Kernprodukt eine Plattform ist, auf der Spieler ihre Leistungs- und Kontaktdaten hinterlegen und sich mit anderen Vereinen vernetzen können. Ähnlich wie XING oder Facebook, nur eben ausschließlich für Fußballer. Es gibt in Deutschland ungefähr 7 Millionen Amateurspieler und etwa 25.000 -vereine. Viele davon haben kein Geld für richtiges Scouting, während die Spieler oft keine Möglichkeit haben, auf Vereinssuche zu gehen. Genau denen bieten wir unseren Service an."



Wäre Baka selbst noch aktiv. könnte er in sein POACHER-Profil beispielsweise seine 12 Tore, die er in 9 Bundesliga- und 80 Zweitligaspielen erzielt hat, eintragen; darunter auch die zwei legendären Treffer für Eintracht Frankfurt in der Schlussphase des Aufstiegskrimis am letzten Spieltag der Saison 2002/03. "Damals sind wir buchstäblich in allerletzter Sekunde noch in der Tabelle an Mainz 05 vorbeigezogen und in die Bundesliga aufgestiegen – Leute aus Frankfurt danken mir noch heute dafür."

Zusammen mit seinen Länderspielen für die malische Nationalelf zählen diese Tore zu den Highlights von Bakas aktiver Karriere, die allerdings auch schwierige Phasen bereithielt. Mehr als einmal musste sich der gebürtige Frankfurter etwa im VDV-Proficamp fit halten, weil er ohne Vertrag war. "Das Training bei der VDV ist zweifellos das bestmögliche, das man als Vereinsloser bekommen kann. Trotzdem fragst du dich: Mist, war es das jetzt mit Profifußball?"

Die vereinslose Zeit führte Baka nochmals vor Augen, wie wichtig ein gutes Netzwerk und der Kontakt zu Gleichgesinnten ist - ein Gedanke, der heute die Triebkraft für seine Arbeit bei POACHER Sports ist. So freundete er sich im Camp beispielsweise mit Teamkollege Lars Schlichting an, mit dem er später zwischenzeitlich gemeinsam Fußball-Personal-Trainings in Frankfurt anbot.

Die letzten Jahre der aktiven Karriere verbrachte Baka in Foolad (Iran) und in Bangkok bei Army United, bevor er die Schuhe 2013 an den Nagel hängte. "Wirklich schwer fiel mir der Schritt nicht, denn ich hatte schon einen ungefähren Plan, was ich als Nächstes tun will." Zunächst beendete er sein VWL-Studium an der Fernuni Hagen als Diplom-Volkswirt, "um in dem immer professioneller werdenden Fußballbusiness mithalten zu können"; zudem erwarb er die DFB-Elite-Jugend-Lizenz als Trainer.

Als seine Frau einen Job in Johannesburg annahm, er wieder die Koffer und kehrte Deutschland abermals den Rücken. "Als ich noch gespielt habe, ist meine Frau ständig hinter mir hergereist – jetzt hat sich das Blatt gewendet und ich folge ihr."

Seine Arbeit für POACHER Sports erledigt Baka momentan also "remote" aus 12.000 Kilometern Entfernung. Wer ihm und seinem Team unter die Arme greifen will, ist herzlich eingeladen, bei POA-CHER Sports einzusteigen. "Aktuell suchen wir jede Form von Verstärkung: Praktikanten, Mitarbeiter oder auch Investoren - es gibt hier einiges zu tun."

# Die VDV

# Deine Interessenvertretung und Servicestelle Immer für Dich erreichbar!



Infos im Netz:

www.spielergewerkschaft.de



Telefon:

02 03 – 44 95 77



E-Mail:

info@spielergewerkschaft.de



The state of the s





**VDV-News** auf Facebook



VDV-TV
auf YouTube

### **IMPRESSUM**



#### Herausgeber:

VDV – Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V. Marienburger Ufer 33 D-47279 Duisburg

Telefon: 02 03 - 44 95 77
Fax: 02 03 - 44 95 79
www.spielergewerkschaft.de

#### Chefredaktion und V.i.S.d.P.:



#### **Redaktion und Layout:**

**Goldene Generation GmbH** www.goldene-generation.de



#### Anzeigenverwaltung:

**VDV Wirtschaftsdienste GmbH**Marienburger Ufer 33
D-47279 Duisburg

Telefon: 02 03 - 44 95 77 Fax: 02 03 - 44 95 79

E-Mail: info@spielergewerkschaft.de

#### Druckerei:

**color-offset-wälter GmbH & Co. KG** www.color-offset-waelter.de



Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

#### **Fotos:**

www.firosportphoto.de, VDV, FSV Zwickau, Borussia Dortmund, FC Bayern München, Borussia Mönchengladbach, SC Freiburg, medicos. Auf Schalke, i Stock (221A, kycstudio)

### **Mach mit! Werde Mitglied!**

**VDV – Die Spielergewerkschaft • Marienburger Ufer 33 • 47279 Duisburg** Telefon: 0049 (0) 203 – 44 95 77 • Fax: 0049 (0) 203 – 44 95 79 • E-Mail: info@spielergewerkschaft.de

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft in der Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V. (VDV – Die Spielergewerkschaft). Über die Aufnahme entscheidet das Präsidium. Der Beschluss wird dem Antragsteller schriftlich mitgeteilt.



		ültigen Fassung auf der VDV-Website www.spielergewerkschaft.de einsehbar. nspflichten gemäß Artikel 12 bis 14 DSGVO gelesen und zur Kenntnis genommen
Pflichtangaben:		
Vorname	Nachname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort
Telefon		Mobiltelefon
E-Mail		Aktueller Klub
_	r <b>ag (pro Halbjahr/halbjährliche</b> esliga: 210 €	<b>er Einzug):</b> gionalliga: 90 €
Freiwillige Angaben: Einzugsermächtigung Hiermit ermächtige ich – jederze nachfolgenden Kontos mittels La	5 5	rtragsfußballspieler e.V., meine Zahlungsverpflichtungen zu Lasten des
Kontoinhaber		Geldinstitut
BIC		IBAN

Du beantragst die Mitgliedschaft in der Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V., die sich auch als "VDV – Die Spielergewerkschaft" bezeichnet. Das europäische Datenschutzrecht sieht personenbezogene Daten, aus denen sich die Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft ergibt, als besonders sensibel an. Daher werden für die Verarbeitungen der Daten besondere Voraussetzungen verlangt. Die Datenverarbeitung durch den Verein selbst ist ohne die ausdrückliche Einwilligung der betroffenen Personen zulässig (vgl. Art. 9 Abs. 2 d) DSGVO). Werden personenbezogene Daten dagegen an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht, bedarf es einer Einwilligung der betroffenen Personen in die Datenverarbeitung (vgl. Art. 9 Abs. 2 a) DSGVO).

Die VDV e. V. bedient sich hinsichtlich bestimmter Aufgaben einer Dienstleistungsgesellschaft, der VDV Wirtschaftsdienste GmbH. Im Rahmen von Dienstleistungen werden personenbezogene Daten an diese Gesellschaft weitergegeben und durch diese verarbeitet. Dies geschieht zum Beispiel im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für die VDV e. V. durch Veröffentlichung auf der Website der VDV Wirtschaftsdienste GmbH oder im Rahmen der Durchführung des VDV-Proficamps.

Ferner hat die VDV e. V. ein berechtigtes Interesse, die Öffentlichkeit über vereinsgeschichtliche Ereignisse zu informieren und dabei insbesondere bei Verbandsjubiläen auf die Vereinsgeschichte zurückzublicken und hierüber zu berichten. Dabei werden auch personenbezogene Daten verarbeitet, insbesondere diejenigen von Funktionären und anderen herausragenden Persönlichkeiten. Dies gilt auch dann, wenn die Mitgliedschaft der betroffenen Personen zwischenzeitlich beendet ist.

Darüber hinaus zeigt die Erfahrung, dass ehemalige Mitglieder auch nach Beendigung der Mitgliedschaft ein Interesse daran haben, weiterhin Kontakt zur VDV e. V. zu halten und über Vereinsaktivitäten informiert zu werden.

Vor diesem Hintergrund willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für die genannten Zwecke ein:		
Ich bin mit der Weitergabe meiner Daten an die VDV Wirtschaftsdienste GmbH zum Zwecke der Veröffentlichung auf der von der VDV Wirtschaftsdienste GmbH betriebenen Website und in sozialen Medien einverstanden. In diesem Rahmen werden nur die erforderlichen Daten weitergegeben.		
Ich bin mit der Veröffentlichung meiner Daten (insbesondere der Kategorien Vorname, Nachname, Alter, Mitgliedschaft in der VDV e. V., Vereinszugehörigkeit) im Rahmen der Berichterstattung durch die VDV e. V. in Verbandsmedien einverstanden.		
Ich bin damit einverstanden, dass die mich betreffenden Daten Vorname, Nachname, Funktion, Mitgliedschaft in der VDV e. V. auch nach Beendigung meiner Mitgliedschaft im Rahmen einer Vereinschronik erfasst und im Rahmen der Berichterstattung über die Vereinsgeschichte veröffentlicht werden dürfen.		
Ich bin damit einverstanden, dass auch nach Beendigung meiner Mitgliedschaft meine Kontaktdaten (Vorname, Nachname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) durch die VDV e. V. vorgehalten und genutzt werden dürfen, um mich über Verbandsaktivitäten zu informieren oder den Kontakt zu pflegen.		
Mir ist bekannt, dass die Einwilligung freiwillig erfolgt und jederzeit ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Ein Widerruf ist zu richten an: Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V., Marienburger Ufer 33, 47279 Duisburg, E-Mail: info@spielergewerkschaft.de		
Die nachfolgenden Informationspflichten (Datenschutzerklärung) habe ich zur Kenntnis genommen.		
Ort, Datum  Unterschrift (Antragssteller/Kontoinhaber) / ggf. Unterschriften der gesetzlichen Vertreter		
Informationspflichten nach Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO		
Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt die VDV hiermit nach.		
Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:		
Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V. (VDV – Die Spielergewerkschaft), Marienburger Ufer 33, 47279 Duisburg, gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Florian Gothe, Carsten Ramelow, Dr. Frank Rybak; E-Mail: info@spielergewerkschaft.de.		
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V. (VDV – Die Spielergewerkschaft), Der Datenschutzbeauftragte, Marienburger Ufer 33, 47279 Duisburg, E-Mail: datenschutzbeauftragter@spielergewerkschaft.de.		
Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden: Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Vertrieb des VDV-Magazins WIR PROFIS etc.). Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch zur Berichterstattung über die Arbeit der VDV im Verbandsmagazin, auf den Internetseiten des Verbandes sowie in Auftritten des Verbandes in "sozialen Medien" verwendet werden. Kontaktdaten ehemaliger Mitglieder werden auch nach Beendigung gespeichert und genutzt, um diese über Verbandsaktivitäten zu informieren und um Kontakte zu pflegen.		
Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:		
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Artikel 9 Abs. 2 lit. d) DSGVO. Danach darf eine gewerkschaftlich ausgerichtete Vereinigung ohne Gewinnerzielungsabsicht im Rahmen ihrer rechtmäßigen Tätigkeit die Daten ihrer Mitglieder verarbeiten, wenn die personenbezogenen Daten nicht ohne die Einwilligung der betroffenen Personen nach außen offen gelegt werden. Daher wird eine Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten im Rahmen der Berichterstattung im Verbandsmagazin, auf den Internetseiten des Verbandes, in Auftritten des Verbandes in "sozialen Medien", bei der Führung einer Vereinschronik sowie der Weitergabe an die VDV Wirtschaftsdienste GmbH nur aufgrund deiner Einwilligung erfolgen (vgl. Artikel 9 Abs. 2 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO).		
Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:  Die Daten werden von der VDV Spielergewerkschaft e. V. zur Verarbeitung an die Mitarbeiter/innen der VDV Wirtschaftsdienste GmbH weitergegeben. Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Hausbank der VDV weitergeleitet. Darüber hinaus werden die Daten sogenannten Auftragsverarbeitern zugänglich gemacht. Hierbei handelt es sich um Unternehmen, die notwendige Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Mitgliedschaftsverhältnis erbringen (zum Beispiel der Vertrieb des VDV-Verbandsmagazins). Diese Unternehmen sind auftrags- und weisungsgebunden auf der Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages im Sinne von Artikel 28 Abs. 3 DSGVO und verarbeiten die Daten nicht für eigene Zwecke.		
Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:  Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.  Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn beziehungsweise sechs Jahre vorgehalten und dann gelöscht.  In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.  Wurde in eine darüber hinaus gehende Speicherung und Nutzung der Daten eingewilligt (zum Beispiel zur Verarbeitung in einer Vereinschronik oder zur Kontaktpflege), erfolgt die Verarbeitung bis zum Eingang des Widerrufs.		
Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:  das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO, das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO, das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO, das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.  Ist die betroffene Person verpflichtet, die Daten zur Verfügung zu stellen und welche Folgen hat die Nichtbereitstellung der Daten?		
Es besteht keine Verpflichtung, die Daten bereitzustellen. Wenn allerdings die Pflichtangaben nicht bereitgestellt werden, kann keine Mitgliedschaft hergestellt werden. Wenn die freiwilligen Daten beziehungsweise die Einwilligung in die Datenverarbeitungen nicht erteilt oder diese später widerrufen wird, unterbleibt die entsprechende Datenverarbeitung. Die Mitgliedschaft bleibt hiervon unberührt.		

 $\label{thm:personenbezogenen} Daten werden grunds \"{a}tzlich \ im \ Rahmen \ des \ Erwerbs \ der \ Mitgliedschaft \ erhoben.$ 

Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:



In Deutschland werden jetzt mehr und mehr Menschen geimpft. Doch weltweit ist die Pandemie noch nicht beendet. Erst wenn das Virus überall besiegt ist, kann es sich nicht erneut ausbreiten. UNICEF sorgt dafür, dass Corona-Impfstoffe auch Menschen in den ärmsten Ländern erreichen. Schon mit wenigen Euro helfen Sie mit, Corona-Impfstoffe in Entwicklungsländer zu bringen und Spritzen für Millionen Impfungen bereitzustellen.

Ihre Spende hilft.



